

Erfolgreiche Generalversammlung von callnet.ch in Olten

Markus Hungerbühler

Am 11. April 2024 traf sich die Call- und Contact-Center-Branche in der Schweiz in Olten zur jährlichen Generalversammlung von callnet.ch. Der Präsident, Dario Tibolla, durfte über 50 Anwesende zur Versammlung begrüßen.

Neben den üblichen statutarischen Geschäften wie Genehmigung des Jahresberichts, der Jahresrechnung und des Revisionsberichts des Vorjahres, der Dechargeerteilung an den Vorstand sowie der Genehmigung des Mitgliederbeitrages für 2025 und des Budgets 2024 standen auch die Kenntnisaufnahme der überarbeiteten Reglemente sowie der Ausschluss eines Mitgliedes an. Höhepunkte der Versammlung waren mit Sicherheit die Ersatzwahl von zwei Vorstandsmitgliedern, die Vorstellung der diversen Neumitglieder im 2023 sowie aktuelle Informationen des Vorstandes.

Nach sechsjähriger verdienstvoller Tätigkeit erklärte Samuel Ryter auf die Generalversammlung hin seinen Rücktritt aus dem Vorstand. Er war zuständig für das Ressort GAV, Recht und Finanzen, wobei insbesondere der erste Bereich aufwendig und herausfordernd war. Dario Tibolla würdigte diesen ausserordentlichen Einsatz und die Generalversammlung bedankte sich anschliessend bei Samuel Ryter mit lang anhaltendem Applaus für sein unermüdetes Engagement. Wir wünschen Samuel Ryter für seine Zukunft alles Gute und freuen uns, ihn bei Gelegenheit an unseren Veranstaltungen wiederzusehen.

Die Generalversammlung wählte Yilmaz Girgin, welcher das Ressort GAV, Recht und Finanzen übernehmen soll, sowie Jonathan Sala, welcher der neu gegründeten Arbeitsgruppe

Svizzera Italiana vorsteht, per Akklamation als neue Vorstandmitglieder und heisst diese herzlich willkommen.

Von den seit der Generalversammlung 2023 neu eingetretenen 22 Mitgliedern nutzten deren sieben die Möglichkeit, sich und ihre Tätigkeit den Anwesenden kurz vorzustellen. Der Verband verfügt nun über 108 Mitglieder und ist in den vergangenen Jahren kräftig gewachsen.

Die Vorstandsmitglieder berichteten kurz – ergänzend zu den schriftlichen Ausführungen im Jahresbericht 2023 – über die Herausforderungen und Neuigkeiten in ihren Ressorts. Im Bereich Bildung startete der völlig neu überarbeitete Lehrgang mit dem neuen Namen «Teamleiter Kundenservice (TKS)» im vergangenen Juni mit 14 Teilnehmenden im deutschsprachigen Kurs; der erstmals seit 2017 durchgeführte Kurs auf Französisch umfasste zehn Teilnehmende. Im April 2024 finden erstmals die Prüfungen nach der neuen Prüfungsordnung statt, womit sich die Überarbeitungen des Lehrganges nach zwei Jahren dem erfolgreichen Ende nähern. Im 2023 konnten zahlreiche Events durchgeführt werden.

Höhepunkt war sicherlich die Teilnahme von über 100 Personen am beliebten Swiss Connect Apéro von callnet.ch an der CCW in Berlin. Auch die Aktivitäten auf Social Media wurden verstärkt, was an der Steigerung von über 20 Prozent des organisch gewachsenen LinkedIn-Netzwerks ersichtlich ist. Der im 2023 verhandelte neue GAV für die Contact- und Callcenter-Branche konnte abgeschlossen werden und trat per April 2024 für die Mitgliedsfirmen in Kraft. Die Ende 2022 gegründete Arbeitsgruppe Romandie entwickelte im 2023 diverse Aktivitäten und Anlässe, was sich mit etlichen Neumitgliedern in der Westschweiz positiv niederschlug. Und auch die Fairlist-Plattform erhielt im 2023 weiteren Zuwachs durch Neuabonnenten.

Bevor die Generalversammlung mit einem ausgiebigen Apéro riche abgerundet wurde, hielt Michael Platen, Gründer & CEO von Aequivalent AG, ein Kurzreferat zum Thema Mitarbeiter Compliance und Background Checks. Der Präsident Dario Tibolla bedankte sich zu guter Letzt bei allen Anwesenden für das grosse Engagement für den Verband und ihr Erscheinen.



Die an der GV neugewählten Vorstandsmitglieder Yilmaz Girgin (links) sowie Jonathan Sala (rechts) – in der Mitte Dario Tibolla, Präsident von callnet.ch